

Innensilikatfarbe

Silikatfarbe nach DIN 18363 Abs. 2.4.1. für mineralische Beschichtungen auf Wand- und Deckenflächen im Innenbereich.

1. Produkteigenschaften:

- strapazierfähig
- geruchsarm
- hoch diffusionsfähig
- sehr gutes Deckvermögen
- hoher Weißgrad
- leicht verarbeitbar
- spannungsarm
- stumpfmatt
- lösemittel- und weichmacherfrei
- frei von foggingaktiven Substanzen
- ohne den Zusatz von Konservierungsmittel
- für Allergiker geeignet

2. Verwendungszweck:

Silikatfarbe nach DIN 18363 Abs. 2.4.1. für mineralische Beschichtungen auf Wand- und Deckenflächen im Innenbereich. Geeignete Untergründe sind Mauerwerke, feste mineralische und verkieselungsfähige Putze und Altanstriche. preismaxx Innensilikatfarbe ist geeignet für die Verwendung in Wohn- und Büroräumen, Verwaltungs- und öffentlichen Gebäuden sowie in Gewerbe und Industriegebäuden.

3. Technische Daten:

Bindemittelbasis: Kaliwasserglas mit organischen Zusätzen nach DIN 18363 Abs. 2.4.1.

Einstufung nach DIN EN 13300:

Glanzgrad: Stumpfmatt
Nassabrieb: Klasse 2
Kontrastverhalten: Deckvermögen Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von 6 m² pro Liter
Maximale Korngröße: Fein (< 100 µm)

Dichte: ca. 1,5 g/ml

Farbton: weiß

Abtönungen: Mit handelsüblichen Vollton- und Abtönfarben auf Silikatbasis abtönbar. Bei Abtönungen im intensiven Farbtonbereich sind Abweichungen der Technischen Daten und Auslobung möglich.

Gebindegröße: 10 l Gebinde

Lagerung:	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Ungeöffnet 24 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen.
Verbrauch:	Je nach Auftragsweise auf glatten Untergründen ca. 150-180 ml/m ² bzw. auf rauen Untergründen ca. 160-220 ml/m ² pro Auftrag. Ggf. objektbedingte Abweichungen durch einen Probeauftrag ermitteln.
Gefahrenkennzeichnung:	Entfällt
Giscode:	BSW 40
Deklaration der Inhaltsstoffe:	Kaliwasserglas, Polymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive
VOC Gehalt:	Klasse h Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, max. VOC-Wert <0,1 g/l

4. Verarbeitung

Verarbeitungsrichtlinien

Verarbeitung: Saugfähige Untergründe mit preismaxx Silikatfixativ(2:1 mit Wasser verdünnt) egalisieren. preismaxx Innensilikatfarbe 1-2x im Streich-/ oder Rollauftrag auftragen und gleichmäßig verteilen. Bei Bedarf mit max. 5-10% preismaxx Silikatfixativ verdünnen.

Auftragsverfahren: Mit Pinsel, Farbrolle und Airlessgeräte verarbeitbar.

Airlessauftrag	Düse 0,021“ - 0,023“
Spritzdruck	150 - 180 bar
Spritzwinkel	40° - 50°

Das Material bei Bedarf vor dem Airlessauftrag verdünnen und durch sieben.

Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur Untergrenze:

Nicht unter +8°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten.

Trockenzeit:

Bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 6-8 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

**Reinigung der
Werkzeuge und
Airlessgeräte:**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Bitte beachten:

Materialverdünnungen nur mit preismaxx Silikatfixativ vornehmen. Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag, Farbe vor Gebrauch gut aufrühren, bei Bedarf sieben und ggf. verdünnen. Bei einer Verwendung in Räumen für die Lagerung von Genuss- und Lebensmitteln empfehlen wir diese Waren für die Zeit der Renovierung und der Trocknungsphase auszuräumen. Bei dunklen Farbtönen kann mechanische Beanspruchung der Oberfläche zu Kratzern führen.

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung:

Die Untergründe müssen verkieselungsfähig, fest, trocken, sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS Merkblätter sind zu beachten.

5. Besondere Hinweise:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch in nassem Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung:

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eingetrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

6. Bitte beachten

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.